

SPD

Sozialdemokratische
Partei
Deutschlands

SPD-Fraktion im Ortsbeirat Gießen-Allendorf/Lahn

Fraktionsvorsitzender: Tobias Blöcher
Obergasse 25, 35398 Gießen-Allendorf/Lahn, Telefon: 06403/9775741
tobias_bloecher@t-online.de www.spd-allendorf-lahn.de



Herrn
Ortsvorsteher Thomas Euler
Triebstraße 13
35398 Gießen-Allendorf/Lahn

Gießen-Allendorf/Lahn, den 30.12.2022

Überprüfung einer möglichen Beeinträchtigung der Zufahrt für den Landwirtschaftlichen Verkehr in der Hüttenbergstraße in Richtung Felder

Antrag für die nächste Sitzung des Ortsbeirates

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher,
wir bitten Sie, den nachfolgenden Antrag auf der Tagesordnung der nächsten Sitzung des
Ortsbeirates Gießen-Allendorf/Lahn zu berücksichtigen.

Beschlussantrag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

**Der Magistrat und die Straßenverkehrsbehörde werden gebeten, eine mögliche
Beeinträchtigung der Zufahrt für den landwirtschaftlichen Verkehr über die
Hüttenbergstraße in Richtung der Felder durch parkende Autos zu überprüfen.**

Antragsbegründung:

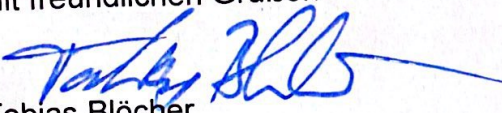
Ortsansässige Landwirt*innen habe darauf hingewiesen, dass es häufig nicht möglich ist mit
Traktoren und anderen landwirtschaftlichen Großgeräten die Zufahrt über die Hüttenbergstraße
(Ecke Hausnummer 29) in Richtung der Felder (siehe Lageplan unten) und umgekehrt, zu
nehmen. Ursächlich sind parkende Autos, die nicht auf dem durch eine Hecke abgegrenzten
Parkplatz der Hausnummer 29, sondern auf der anderen Seite der Hecke parken (siehe Zoom
unten, rot markiert). Wenn die Hecke nicht weit genug zurückgeschnitten ist, stehen diese
parkenden Autos teils auf dem "Feldweg", was ein passieren der Engstelle mit Traktoren und
ähnlichem unmöglich macht. So mussten schon häufig Landwirt*innen ihre Traktoren rückwärts
den Feldweg hunderte Meter weit zurück manövrieren, um schließlich über die Obergasse eine
Ausfahrt aus dem Gelände zu finden.

In der letzten Hochsaison ist auch ein Zulieferer von Kalkdünger mit seinem großen LKW plus
Anhänger an der Zufahrt über die Hüttenbergstraße gescheitert. Der LKW bahnte sich dann
seinen Weg durch die Obergasse (eine Spielstraße mit zudem vielen parkenden Autos) bis er
schließlich den für den landwirtschaftlichen Verkehr freigegebenen Feldweg erreichte.

Durch eine eindeutige Beschilderung der Parkflächen in diesem Bereich, könnten solche
(Gefahren-) Situationen vermieden werden.



Mit freundlichen Grüßen


Tobias Blöcher
Fraktionsvorsitzender